



Benutzerhandbuch DU-Client

Selbstständige Umstellung auf ein lokales Benutzerprofil

LHM Services GmbH, Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München
Telefon: +49 89 620980620
Fax: +49 89 620980621
servicedesk@lhm-services.de

Stand: 25.04.2022
Version: 1.3

Inhalt

1.	Grundsätzliches	3
2.	Vorbedingungen	4
3.	Schematische Darstellung	4
4.	Schritt-für-Schritt-Anleitung	5
5.	Zurückstellen auf ein Roaming-Profil (Änderungen rückgängig machen)	8

1. Grundsätzliches

▶ Was ist ein Benutzerprofil?

Wenn sich eine Benutzer*in zum ersten Mal an einem Computer (Client) anmeldet, erhält er/sie ein eindeutig zugeordnetes Profil. Dieses Profil wird im Laufe der Zeit durch den/die Benutzer*in verändert und nach Belieben angepasst, z. B.: Desktop Verknüpfungen, Symbole in der Taskleiste, usw.

▶ Was ist ein lokales Benutzerprofil?

Ein lokales Benutzerprofil ist ein Benutzerprofil, welches sich nur auf dem verwendeten Computer (Client) befindet. In der Regel verbleibt dieses Profil nur auf einem einzigen Gerät.

▶ Was ist ein Roamingprofil?

Ein Roamingprofil ist dadurch gekennzeichnet, dass es sich nicht nur auf dem Computer befindet, sondern zusätzlich auf einem Server (Campusserver) gespeichert wird. Das bedeutet, dass bei einer Anmeldung innerhalb des Netzwerks das gespeicherte Profil vom Server auf den Computer geladen wird und im Umkehrschluss bei einer Abmeldung das Profil vom Computer wieder auf dem Server gespeichert wird. Dies hat den Vorteil, dass bei einer Anmeldung auf einem beliebigen Computer im Netzwerk, das individuelle Profil verwendet werden kann.

Erfolgt eine Anmeldung außerhalb des Netzwerks, wird eine lokale Kopie des Roamingprofils auf dem Client verwendet, die womöglich nicht mehr dem Stand des Serverprofils entspricht. Eine Abmeldung außerhalb des Netzwerks, aktualisiert somit auch nicht das Serverprofil.

▶ Warum habe ich lange An- und Abmeldezeiten?

Sind Sie von langen An- und Abmeldezeiten auf ihrem persönlichen Dienstgerät betroffen, liegt es in der Regel aus der Kombination großer Benutzerprofile und unzureichender Netzwerkinfrastruktur. Das bedeutet, die Synchronisation des Benutzerprofils zwischen Client und Server benötigt je nach Größe naturgemäß Zeit. Dazu kommt eine evtl. vorherrschende Einschränkung des Netzwerks zwischen der Internetverbindung in Kombination mit VPN und der Verbindung über das pädagogische Netzwerk zum Campusserver.

▶ Warum sollte ich mein Roamingprofil auf ein lokales Profil umstellen?

Wenn Sie mit den An- und Abmeldezeiten auf Ihrem persönlichen Dienstgerät unzufrieden sind, können Sie mit einem lokalen Profil den Prozess der Synchronisierung deaktivieren. Dadurch wird für die An- und Abmeldung nur noch ihr lokales Profil verwendet und die Wartezeit vermindert.

▶ Was sind die Folgen einer Umstellung auf ein lokales Profil?

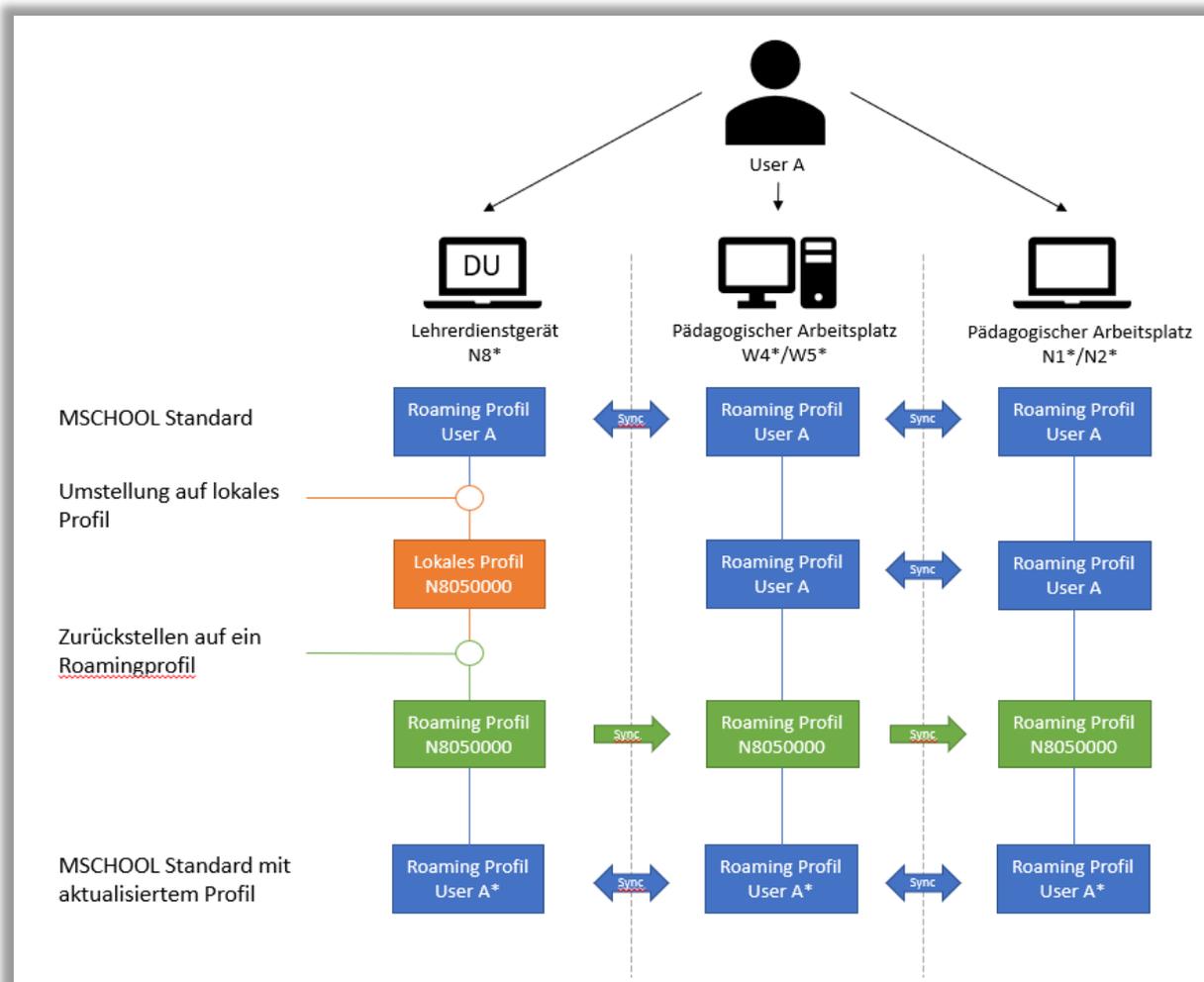
Auswirkung 1: Ihr Benutzerprofil wird nicht mehr auf dem Campusserver synchronisiert. Das bedeutet, bei technischen Defekten des Computers, kann ihr Benutzerprofil verloren gehen. Wir empfehlen daher die verstärkte Nutzung der Schullaufwerke, um wichtige Daten nicht nur auf dem Endgerät zu speichern.

Auswirkung 2: Befinden Sie sich mit Ihrem persönlichen Dienstgerät in der Schule, wird das lokale Profil auf diesem Gerät nicht mehr mit dem Serverprofil auf dem Campusserver synchronisiert. Das bedeutet auch, dass Sie auf Bestandsrechnern der Schule bei einer Anmeldung ein anderes Profil wiederfinden werden und auf diesen Geräten weiterhin das Profil synchronisiert wird. Auch hier sollten sich die Einschränkungen im Rahmen halten, wenn Sie Ihre Dateien, die sie für die Arbeit benötigen auf den Schullaufwerken ablegen.

2. Vorbedingungen

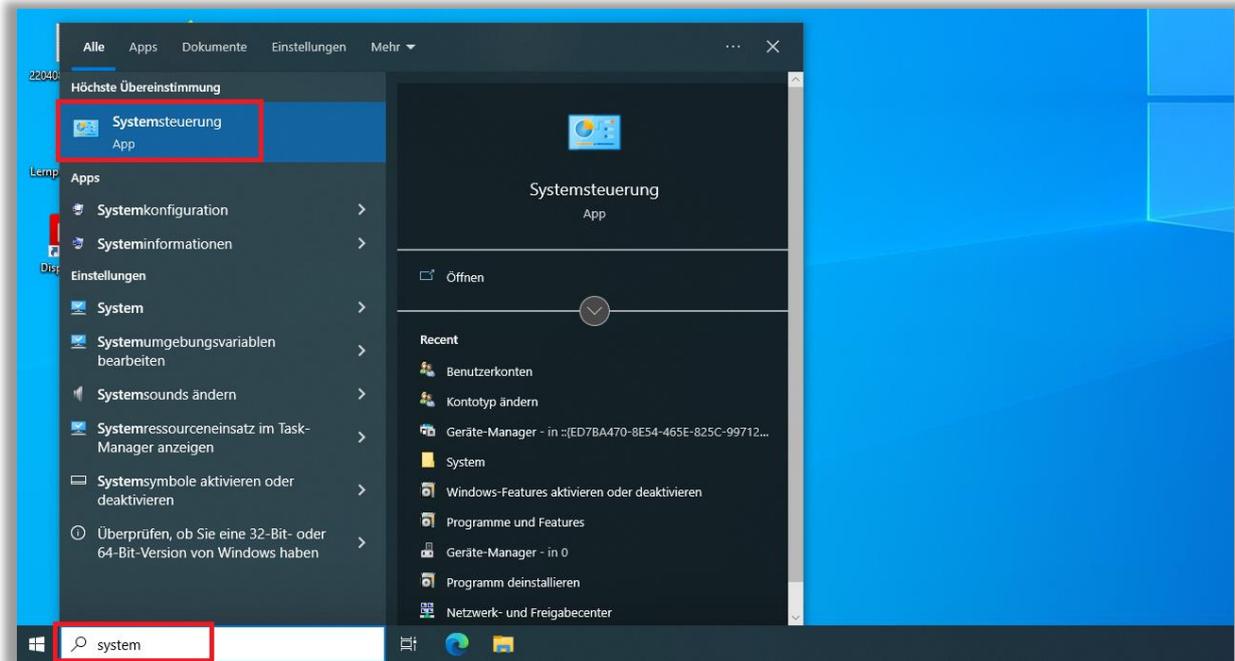
- ▶ Sie sind ein*e MSCHOOL-Nutzer*in und besitzen ein persönliches Lehrerdienstgerät (DU-Client).
- ▶ Sie sind vor der Umstellung nur an Ihrem persönlichen Lehrerdienstgerät angemeldet und an allen weiteren Geräten abgemeldet.
- ▶ Ihr Windows Profil wurde bei der letzten Abmeldung bzw. Herunterfahren auf dem Server ohne Fehlermeldung synchronisiert.

3. Schematische Darstellung

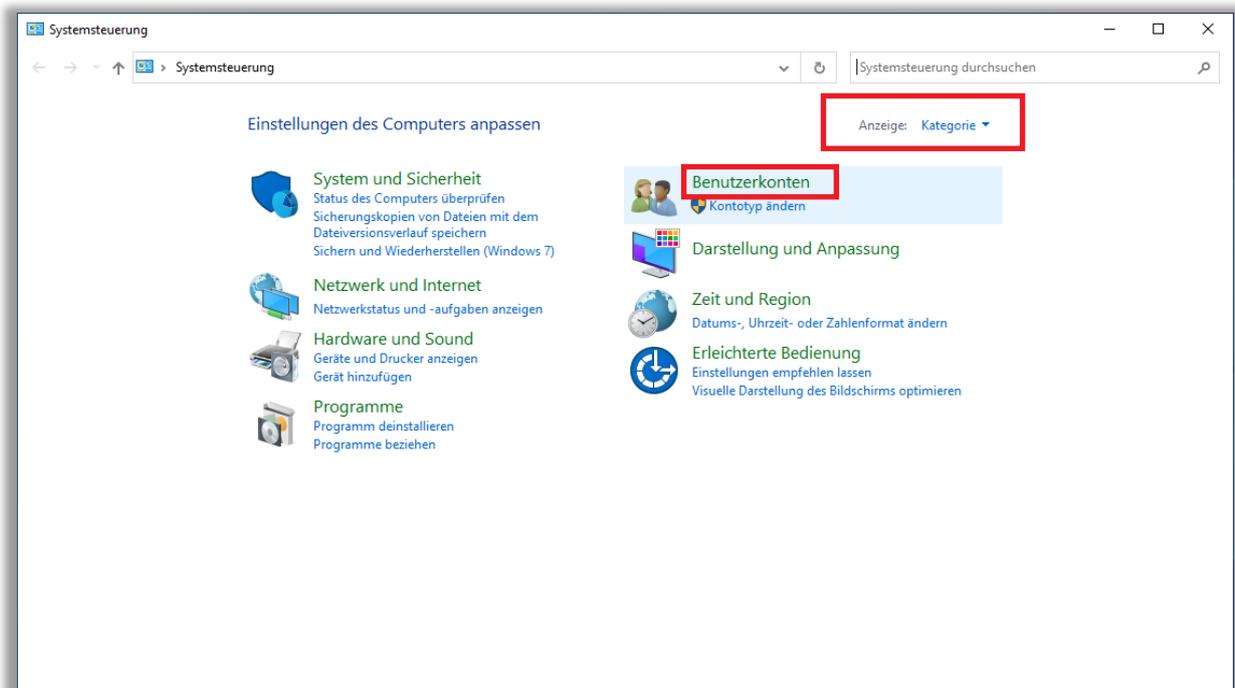


4. Schritt-für-Schritt-Anleitung

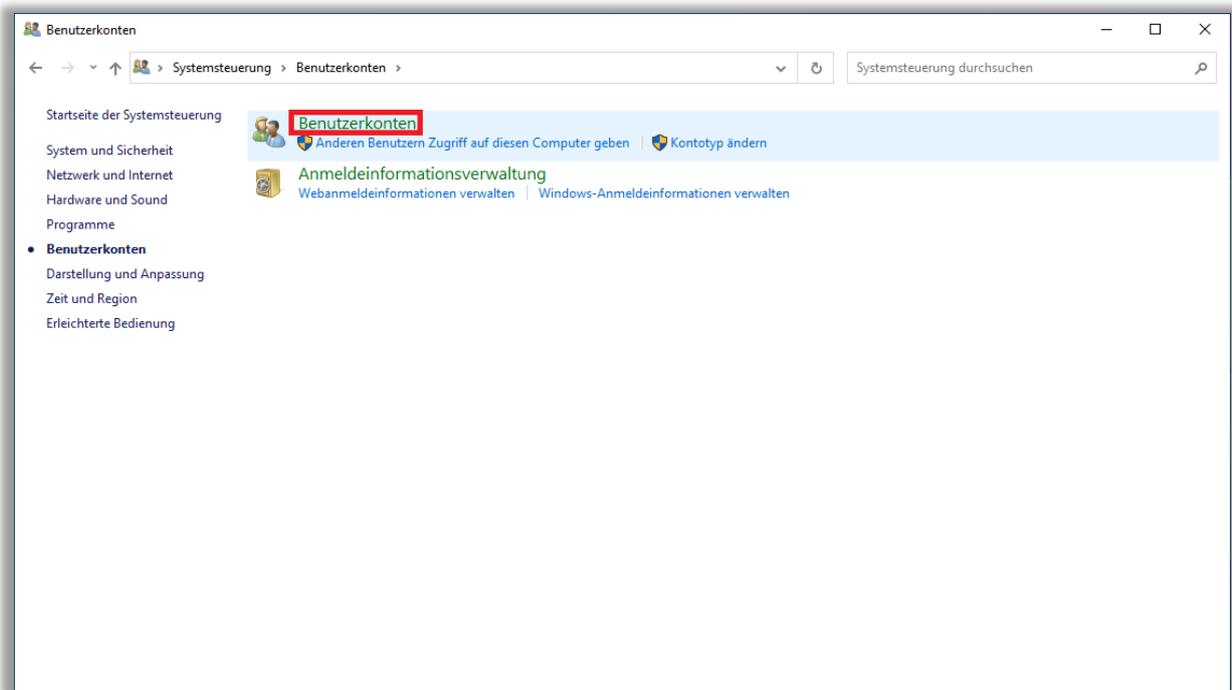
a) Rufen Sie die Systemsteuerung auf.



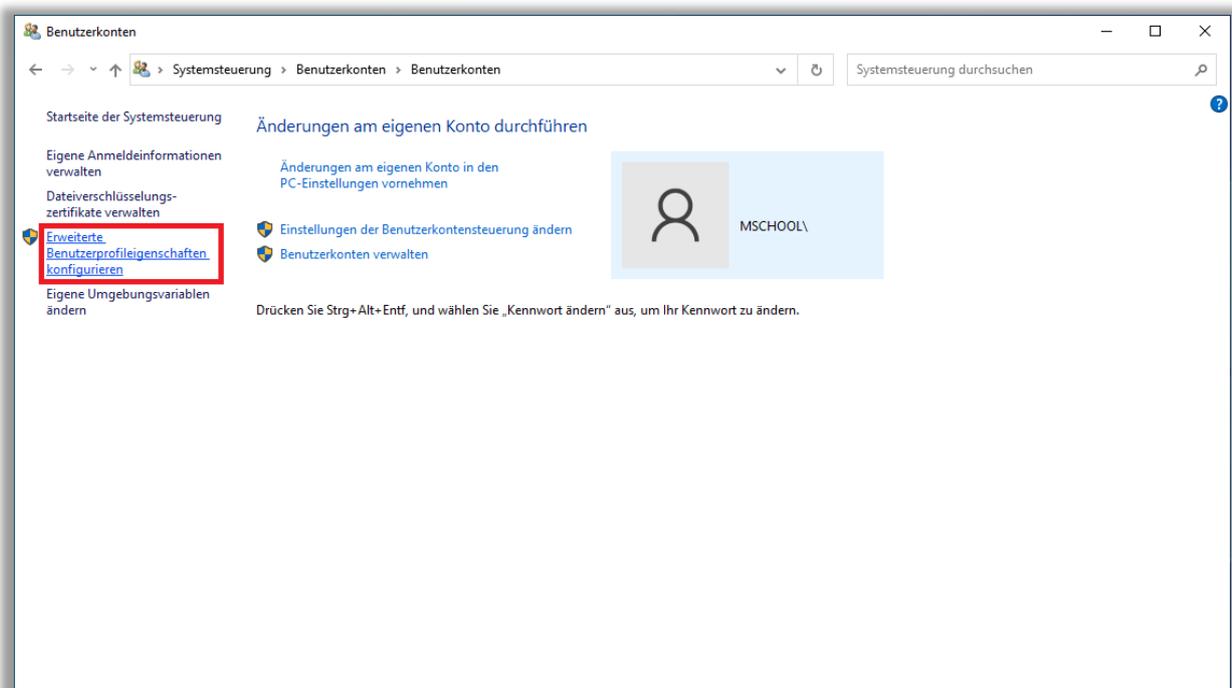
b) In der Ansicht Kategorie, klicken Sie auf „Benutzerkonten“.



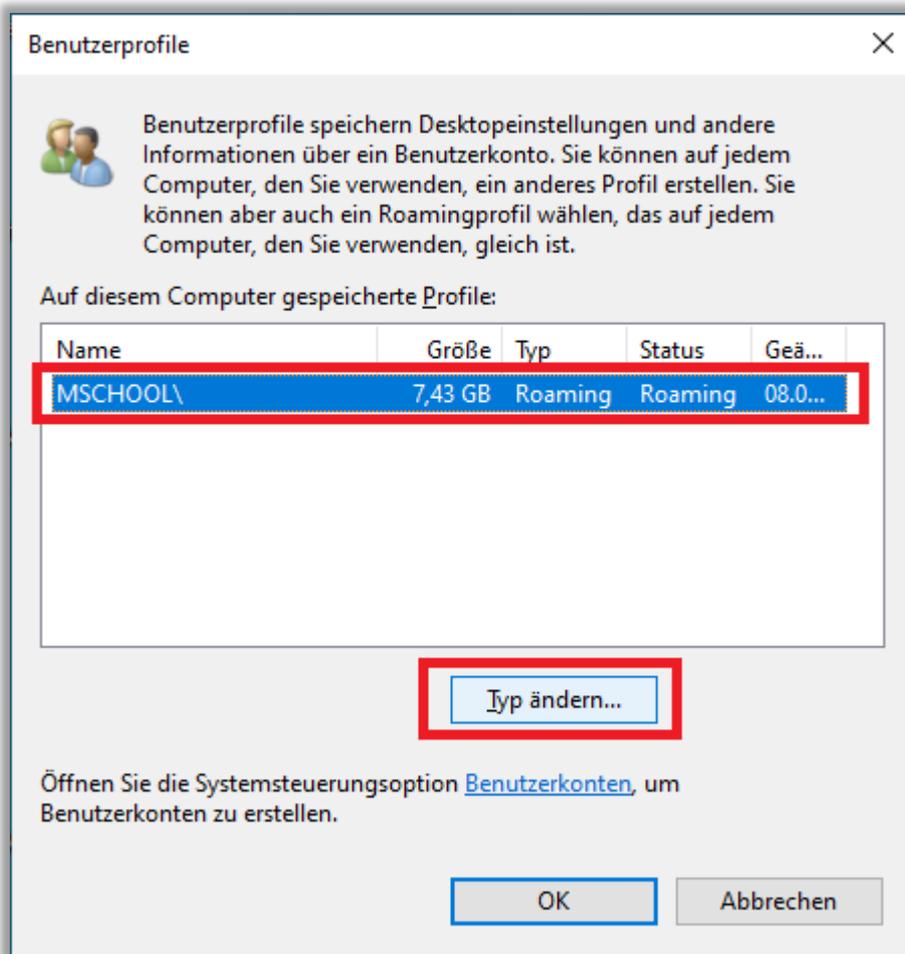
c) Klicken Sie im nächsten Schritt erneut auf „Benutzerkonten“.



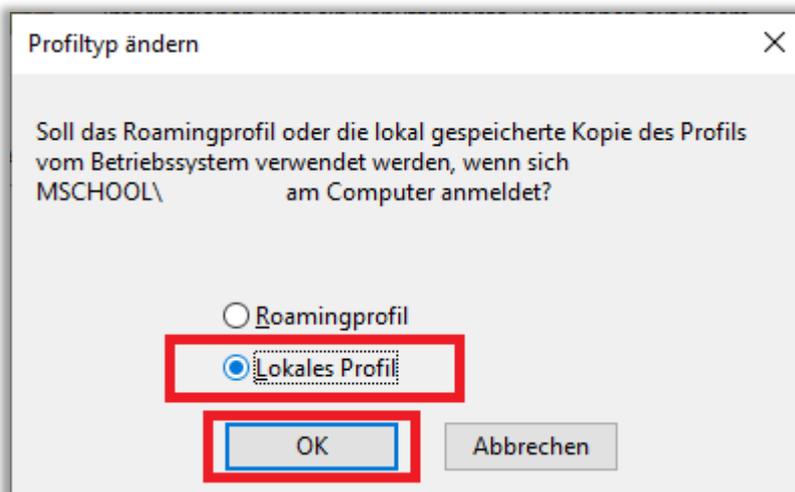
d) Klicken Sie nun in der linken Spalte auf „Erweiterte Benutzerprofileigenschaften konfigurieren“.



- e) Es öffnet sich ein Fenster und Ihr Profil ist ausgewählt. Klicken Sie nun auf „Typ ändern“.



- f) Wählen Sie für die Umstellung im nächsten Schritt „Lokales Profil“ aus und bestätigen Sie mit „OK“.



Ihr Profil wurde nun umgestellt und die Synchronisierung deaktiviert. Sie können alle offenen Fenster schließen.

5. Zurückstellen auf ein Roaming-Profil (Änderungen rückgängig machen)

- a) Verbinden Sie sich vor Ort in ihrer Bildungseinrichtung per LAN-Kabel mit dem pädagogischen Netzwerk.
- b) Wiederholen Sie die Schritte von 1 – 5 in der Schritt-für-Schritt-Anleitung.
- c) Wählen Sie für die Umstellung das „Roamingprofil“ aus und bestätigen Sie mit „OK“.



- d) Sie arbeiten nun wieder mit Roamingprofilen, schließen Sie alle offenen Fenster.
- e) Damit wieder eine vollständige Synchronisation mit dem Serverprofil erfolgen kann, fahren Sie den Computer herunter oder melden Sie sich ab.
- f) Warten Sie, bis der Computer vollständig heruntergefahren ist bzw. die Abmeldung abgeschlossen wurde.

Beim Start des Computers bzw. einer erneuten Anmeldung wird das Roamingprofil wieder geladen.